

Mit der Uniform wird das Image der Swissport wesentlich geprägt. Ein sauberes Auftreten ist Pflicht und eine gepflegte Erscheinung widerspiegelt die Qualitätsansprüche unseres Unternehmens und soll einen positiven ersten Eindruck beim Kunden erwecken. Für das korrekte Tragen der Uniform ist jeder Mitarbeitende selbst verantwortlich. Im öffentlichen Raum muss das Uniformreglement konsequent eingehalten werden.

Auf dem Weg in oder von der Arbeit darf die Uniform, in Kombination mit privaten Kleidungsstücken nicht als solche erkennbar sein.

1. Basisuniform
2. Sommer Uniform
3. Winter Uniform
4. Persönliches Erscheinungsbild Unisex
5. Persönliches Erscheinungsbild Damen
6. Persönliches Erscheinungsbild Herren
7. Allgemeines Verhalten in Uniform
8. Generelle Information



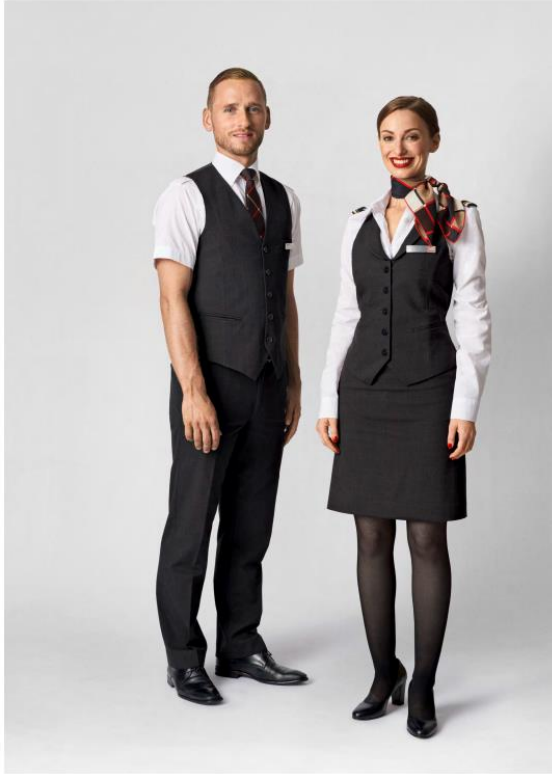
BASISUNIFORM



SOMMER / WINTER UNIFORM



SOMMER /WINTER UNIFORM



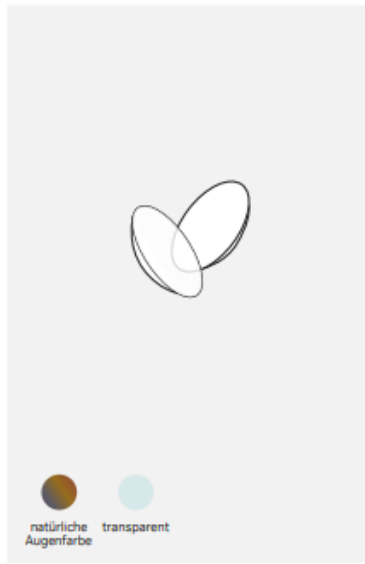
Es ist die Pflicht der Mitarbeitenden, den Dienst sauber und gepflegt anzutreten. Die Mitarbeitenden sind sich jederzeit bewusst, dass sie – wenn als SWISS Mitarbeitende erkennbar – das Image von SWISS in der Öffentlichkeit mitprägen.

Sehbrillen – Sonnenbrillen – Kontaktlinsen – Brillenbänder

Sehbrillen/Sonnebrillen



Kontaktlinsen



Bei farbigen Kontaktlinsen müssen diese der natürlichen Augenfarbe entsprechen.

Brillenbänder

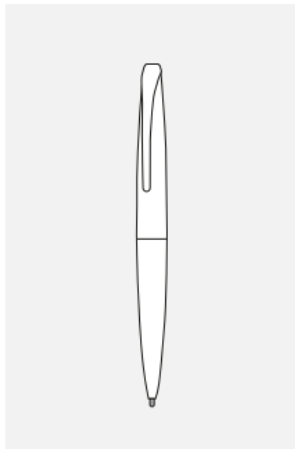


Zu unterlassen

- Auffällige, poppige Brillengestelle sind zu vermeiden
- Seh- oder Sonnenbrillen dürfen nicht im Haar getragen werden
- Das Tragen von Sonnenbrillen im direkten Kundenkontakt im Flugzeug oder im Flughafengebäude ist zu unterlassen

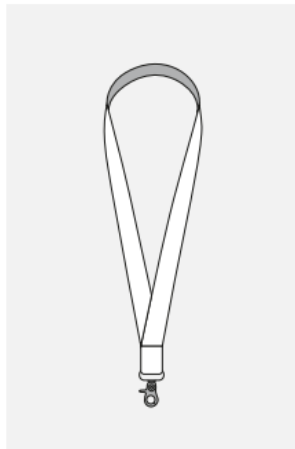
Kugelschreiber – Neckband/Halsbänder – Pins – Elektronische Geräte – Kopfhörer

Kugelschreiber



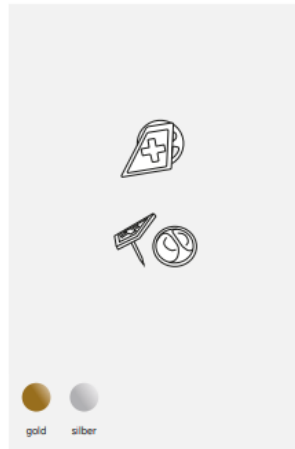
Es sind nur neutrale Kugelschreiber ohne Logos zulässig.
Es ist ein Kugelschreiber pro Blusen-/Hemdbrusttasche erlaubt. Maximal zwei Kugelschreiber dürfen in der Innentasche des Blazers/Veston als Reserve mitgeführt werden.

Neckband/Halsbänder



Es dürfen nur neutrale Halsbänder (ohne Logo) getragen werden in den Farben schwarz oder dunkelblau.

Pins



Maximal zwei Pins sind erlaubt. Diese sind ausschliesslich am linken Revers des Blazers/Veston anzubringen.

- SWISS Pins wenn man im LHG arbeitet
- Andere Airline Pins wenn man in der entsprechenden Abteilung arbeitet
- Flugzeugpins in Gold oder Silber (maximal 3 cm Länge)

Elektronische Geräte



Die private Nutzung ist während der Arbeitszeit nicht gestattet.

Kopfhörer

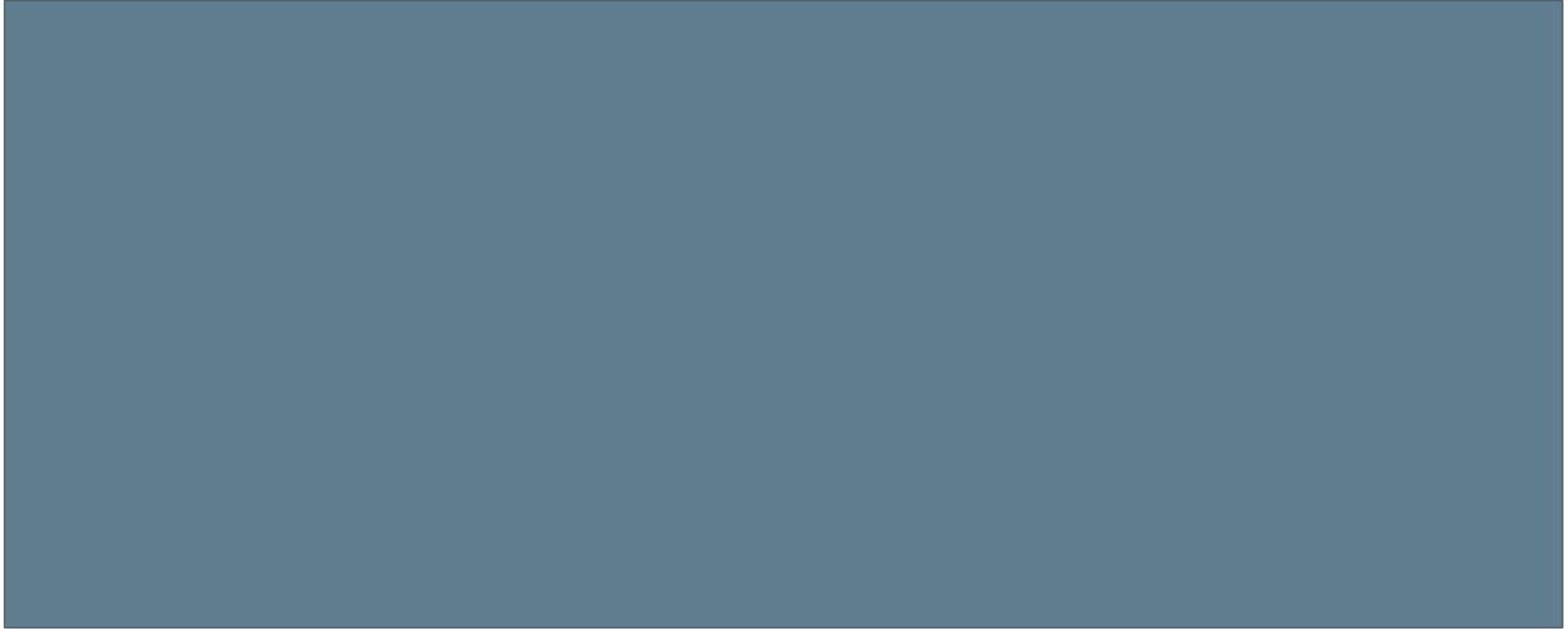


Das Tragen von Kopfhörern oder In-Ear ist zu keiner Zeit in Uniform erlaubt.

Nicht erlaubt

- Die private Nutzung von elektronischen Geräten (z.B. Handys usw.) in Uniform im direkten Kundenkontakt.
- Pins an Blusen, Gilets oder Foulards
- Pins an Hemden, Gilets oder Krawatten

PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD DAMEN



PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD DAMEN

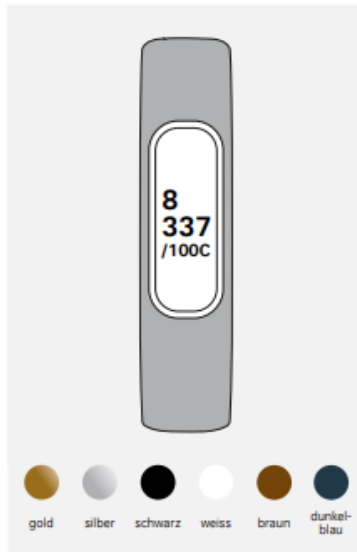
Armbanduhr - Fitnessstrackeruhr

Eine Armbanduhr



Uhrenbänder aus Leder, Holz, Stoff, Plastik oder Metall.

Eine Fitnessstracker-Uhr



Fitnessstracker-Uhren können als Ersatz für eine Armbanduhr getragen werden.

Aus operationellen Gründen wird empfohlen, eine Uhr zu tragen.

Nicht erlaubt

- Das gleichzeitige Tragen einer Armband- und einer Fitnessstracker-Uhr

Armkette – Klassische Halskette - Fingerringe

Eine Armkette



Maximale Breite: 1 cm.

Eine klassische Halskette



Länge: Maximal 40 cm. Der Durchmesser des Anhängers darf maximal 2 cm betragen.

Fingerringe



Maximal vier klassische Ringe (total).
Pro Hand maximal zwei.
Ringbreite darf maximal 1 cm betragen.

Nicht erlaubt

- Schmuck aus Textil, Kautschuk/ Gummi oder Holz sowie Fussketten sind unzulässig
- Daumen- oder Zeigefingerringe
- Ringe vorne am Finger zu tragen («Knuckle-Ring»)

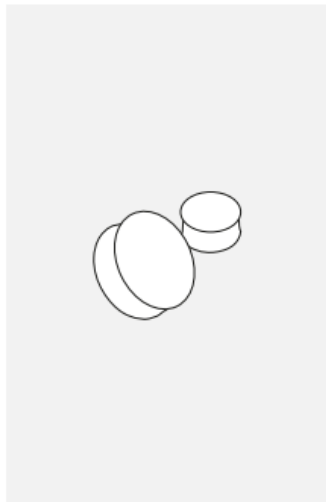
Piercings – Tattoos – Ohrringe oder clips - Plugs

Ohrringe oder -clips



Maximal zwei Ohrringe oder -clips pro Ohr. Länge und Durchmesser dürfen maximal 2 cm betragen (gemessen ab Piercing-Einstich). Die Befestigung der Ohrringe oder -clips ist im unteren Teil des Ohrläppchens erlaubt.

Plugs



Plugs bis zu einem Durchmesser von 1 cm sind in neutralen Farben wie Silber, Gold oder Schwarz erlaubt.

Position



Ohrringe oder -clips und Plugs sind ausschliesslich im unteren Teil des Ohrläppchens erlaubt.

Weiter erlaubt ist das Tragen eines dezenten Zahnschmucks oder ein Nasenstecker (keine Ringe).



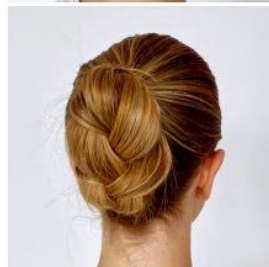
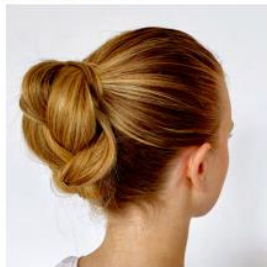
Auf einer Seite darf ein Ohrpiercing (nur Stecker) in neutralen Farben wie Gold, Silber oder Schwarz getragen werden.

Nicht erlaubt

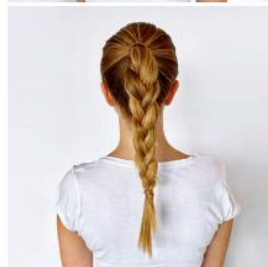
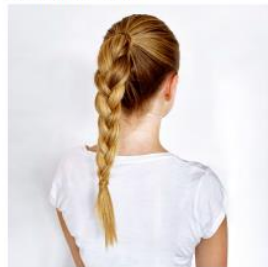
- Sichtbare Piercings
- Zungenpiercings und Tunnel-Plugs sind nicht erlaubt
- Dauerhafte oder temporäre Tattoos, Airbrush- und Henna Tattoos dürfen nicht sichtbar sein und müssen beim Tragen der Uniform immer bedeckt sein

Hochgesteckter Zopf – Geflochtener Zopf – Abgebundener Zopf

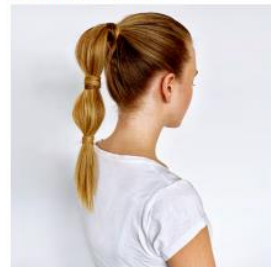
Hochgesteckter Zopf



Geflochtener Zopf



Abgebundener Zopf



Rückenmitte



Haare welche unter den Blazerkragen und bis Rückenmitte reichen müssen zu einem Zopf oder Pferdeschwanz gebunden werden.

Perücken sind aus medizinischen Gründen erlaubt, sofern sie dem gültigen Uniformreglement entsprechen. Balayage mit fließendem Übergang ist erlaubt, sofern beim Frisieren kein zu starker Kontrast entsteht. Haare, welche unter den Blazerkragen und bis maximal Rückenmitte reichen, müssen zu einem Zopf oder Pferdeschwanz gebunden werden, wobei dieser ab einer Länge von 15 cm unterteilt und das untere Ende ebenfalls zusammengebunden werden muss. Die Frisur darf nicht seitlich gebunden und frisiert werden.

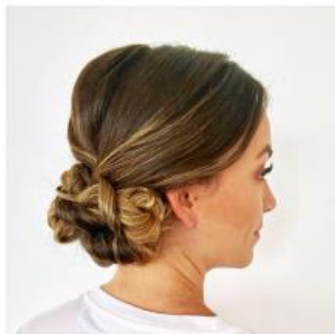
Nicht zulässig

- Die Benutzung von Glimmersprays
- Bei getöntem oder gefärbtem Haar darf die eigene natürliche Haarfarbe am Ansatz nicht ersichtlich sein
- Farbiges Haar und/oder Haarsträhnen (z.B. blau, grün, pink oder in extremem Kontrast zur Haarfarbe)
- Extreme Frisuren (z.B. asymmetrische Kurzhaarfrisuren, kurz/rasiert mit langem Deckhaar) und rasiertes Kurzhaar

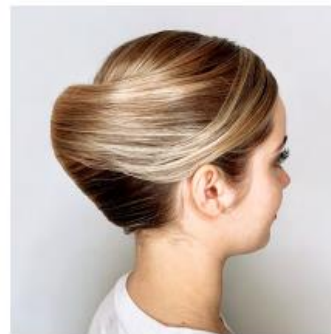
PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD DAMEN

Chignon – French twist

Chignon



French twist



Ein Messie-Bun ist nicht erlaubt



PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD DAMEN

Bob – Pixie cut

Bob



Pixie cut



Blazerkragen



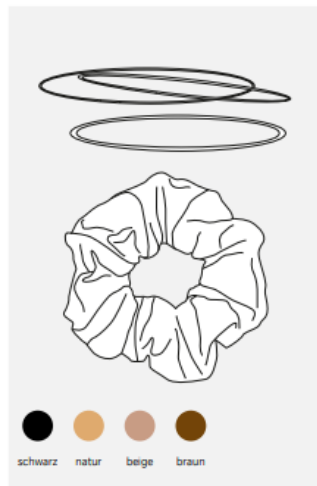
Haare, welche bis maximal zum unteren Blazerkragen reichen, müssen aus dem Gesicht frisiert sein.



PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD DAMEN

Einfarbiges Haarband/Kruschelband – Einfarbiger Harreif – Einfarbiger Haarclip

Einfarbiges Haarband/Kruschelband

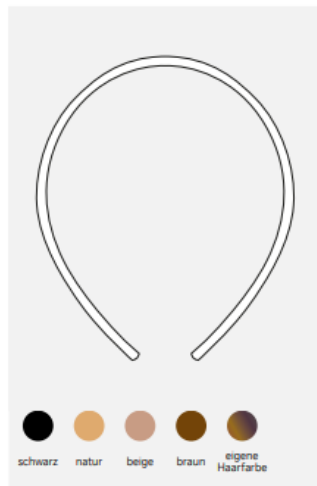


Einfarbiges Haarband in der eigenen Haarfarbe aus Stoff/Gummi bis maximal 1 cm Breite.

Einfarbiges Kruschelband passend zur Haarfarbe bis maximal 3 cm Breite.

Nur bei halblangem und langem Haar.

Einfarbiger Harreif



Einfarbiger Harreif aus Horn oder Stoff bis maximal 2 cm Breite.

Nur bei halblangem und langem Haar.

Einfarbiger Haarclip



Einfarbiger Haarclip bis maximal 2 cm Breite.

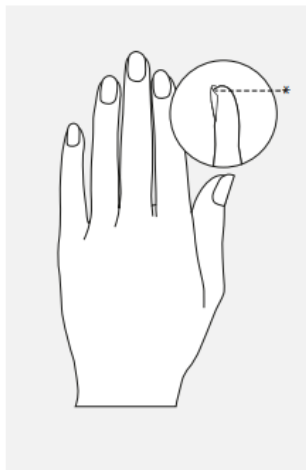
Nicht erlaubt

- Haarschmuck in Gold oder Silber, mit Strasssteinen, Perlen, Pailletten usw.
- Kabelbinder-Haargummis.
- Sichtbare Haarklammern ab 5 cm.

PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD DAMEN

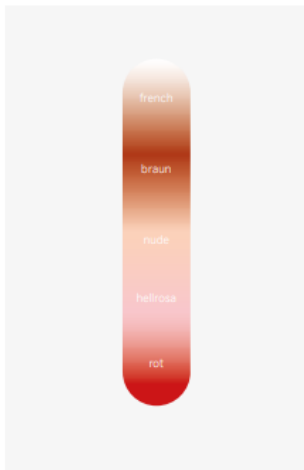
Hände und Nagellack – Lippenstift/getönter Lipgloss – Make-up – Parfum

Hände und Nägel



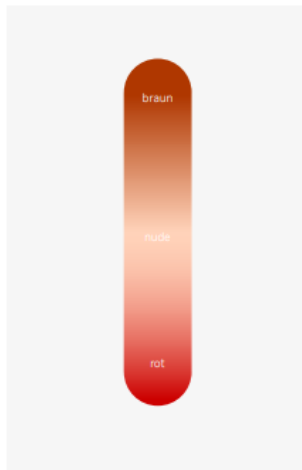
Gepflegte Hände und Nägel sind Pflicht. Alle Nägel müssen die gleiche Farbe aufweisen. Die Fingernägel dürfen nicht länger als 1 cm ab Fingerspitze* sein. Die Form der Nägel darf rund oder eckig sein.

Nagellack



Die Nagellackfarbe soll mit dem Lippenstift harmonisieren. Alle Nägel müssen die gleiche Farbe aufweisen. French Manicure in Weiss ist zulässig, sowie die Farben Rot bis Brauntöne oder Nude und Rosetöne.

Lippenstift/getönter Lipgloss



Die Benutzung von Lippenstift oder getöntem Lipgloss sind bindend. Erlaubt sind Rot bis Brauntöne, sowie Nude.

Make-up



In Uniform ist ein dezentes Make-up erwünscht, welches bei Bedarf aufgefrischt wird. Mascara ist bindend in schwarz oder braun

Parfum



Parfum soll diskret und zurückhaltend angewendet werden.

Nicht erlaubt

- Lippenstift/getönter Lipgloss in Rosa und Pinktönen
- Lipliner, welcher dunkler als der benutzte Lippenstift ist
- Nagellack in Pinktönen
- Verzierungen (Diamanten, Ornamente oder Applikationen auf den Nägeln) sowie Glitzernagellack

PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD DAMEN

Uniformschuhe – Inflight-Schuhe - Schnürschuhe

Uniformschuhe



Inflight-Schuhe



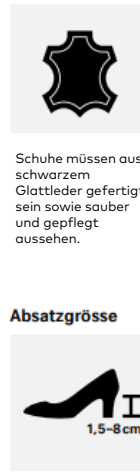
Inflight-Schuhe müssen geschlossen sein. Gummisohle und eine Absatzhöhe von maximal 4 cm sind empfohlen. Ist zu Jupe und Hose erlaubt.

Schnürschuhe



Schnürschuhe dürfen nur zur Hose getragen werden. Der Schuh muss komplett schwarz sein. Zu Schnürschuhen sind schwarze Socken oder Strümpfe erlaubt. Es ist sicher zu stellen, dass keine Hautpartien an den Beinen sichtbar sind. Der Absatz muss mindestens 1,5 cm und darf maximal 3 cm hoch sein. Absatz und Sohlen dürfen nur schwarz sein.

Material



Absatzgrösse



Der Absatz muss mindestens 1,5 cm und darf maximal 8 cm hoch sein und muss mindestens einen Durchmesser von 1 cm aufweisen.

Nicht erlaubt

- Offene Schuhe, Plateau-Sohlen (ab 1 cm), Stoff-, Wildleder- und Lackschuhe, Schuhe mit Pfennig-, Bleistift- oder Keilabsätzen und Spezialschuhe (MBT und Ähnliches), Stöckelschuhe (Stilettos) und Sandalen
- Schuhe mit Verzierungen wie Lochmuster, Schnallen, Schleifen, Perforierungen oder Dekorationen, wie sichtbare Ornamente und andersfarbige Stepp- oder Verzierungsnähte
- Schnürstiefel und Schnürstiefelletten
- Overknee Stiefel

Uniformschuhe – Stiefel - Knöchelstiefel

Stiefel



Während den Wintermonaten sind Stiefel zur Hose erlaubt. Die Hose muss über die Stiefel getragen werden.

Knöchelstiefel



Knöchelstiefel dürfen nur mit der Hose getragen werden.

Das Innenfutter der Knöchelstiefel darf nicht sichtbar sein. Die Hose muss über den Knöchelstiefeln getragen werden.

Material



Schuhe müssen aus schwarzem Glattleder gefertigt sein sowie sauber und gepflegt aussehen.

Absatzgrösse



Der Absatz muss mindestens 1,5 cm und darf maximal 8 cm hoch sein und muss mindestens einen Durchmesser von 1 cm aufweisen.

Schuhe müssen geschlossen sein. Absatz und Sohlen dürfen nur schwarz sein. Abgelaufene Absätze/Sohlen sind zu erneuern.

Nicht erlaubt

- Offene Schuhe, Plateau-Sohlen (ab 1 cm), Stoff-, Wildleder- und Lackschuhe, Schuhe mit Pfennig-, Bleistift- oder Keilabsätzen und Spezialschuhe (MBT und Ähnliches), Stöckelschuhe (Stilettos) und Sandalen
- Schuhe mit Verzierungen wie Lochmuster, Schnallen, Schleifen, Perforierungen oder Dekorationen, wie sichtbare Ornamente und andersfarbige Stepp- oder Verzierungsnahte
- Schnürstiefel und Schnürstiefelletten
- Overknee Stiefel

Strumpfhosen – Kniestrümpfe/Socken - Unterwäsche

Strumpfhosen



Es sind ausschließlich schwarze oder hautfarbene Strumpfhosen erlaubt, welche nicht blickdicht sind. Zur Uniform sind sie das ganze Jahr über zu tragen. Blickdichte Strumpfhosen und Strümpfe sind nur zur Hose erlaubt.

Kniestrümpfe/Socken



Zur Hose können Kniestrümpfe getragen werden.

Zu Schnürschuhen sind Socken erlaubt. Es sind nur schwarze Socken zu tragen. Die Socken müssen hoch sitzen, sodass keine Haut sichtbar ist.

Unterwäsche



Es sind nur weisse oder hautfarbene Büstenhalter zu tragen; zusätzlich kann auch ein Unterhemd in der gleichen Farbe getragen werden.

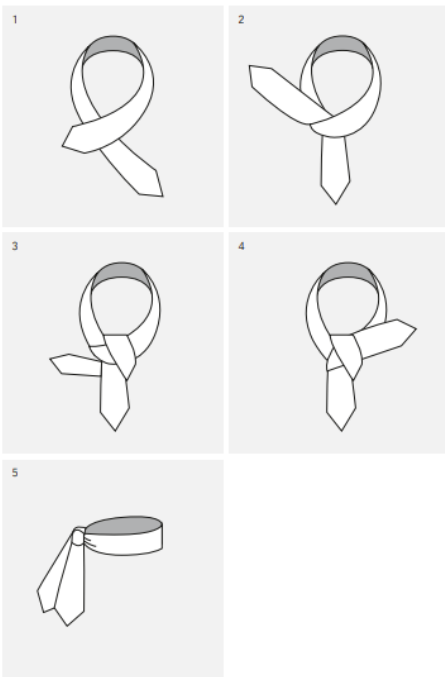
Nicht erlaubt

➤ Glänzende (shiny) Strumpfhosen, Kniestrümpfe

Kaputte Strumpfhosen oder Kniestrümpfe sind zu ersetzen. Es sind daher immer Reservepaare mitzuführen.

Klassischer Knoten – Schleifen Knoten – Abgebundenes Foulard

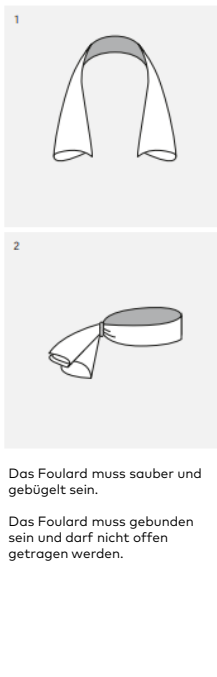
Klassischer Knoten



Schleifen Knoten



Abgebundenes Foulard



Das Foulard muss sauber und gebügelt sein.

Das Foulard muss gebunden sein und darf nicht offen getragen werden.

PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD HERREN



PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD HERREN

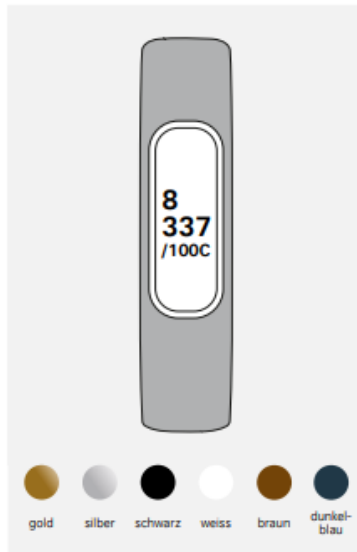
Armbanduhr - Fitnesstrackeruhr

Eine Armbanduhr



Uhrenbänder aus Leder, Holz, Stoff, Plastik oder Metall.

Eine Fitnesstracker-Uhr



Fitnesstracker-Uhren können als Ersatz für eine Armbanduhr getragen werden.

Aus operationellen Gründen wird empfohlen, eine Uhr zu tragen.

Nicht erlaubt

- Das gleichzeitige Tragen einer Armband- und einer Fitnesstracker-Uhr

Armkette - Fingerringe

Eine Armkette



Maximale Breite: 1 cm.

Fingerringe



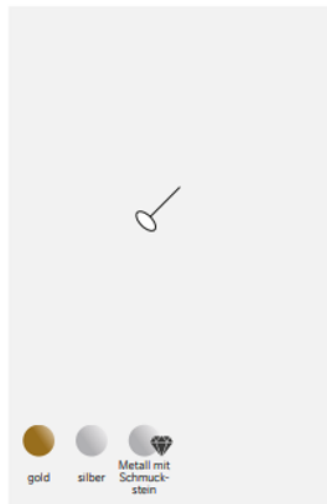
Maximal vier klassische Ringe (total).
Pro Hand maximal zwei.
Ringbreite darf maximal 1 cm betragen.

Nicht erlaubt

- Schmuck aus Textil, Kautschuk/ Gummi oder Holz sowie Fussketten sind unzulässig
- Daumen- oder Zeigefingerringe
- Ringe vorne am Finger zu tragen («Knuckle-Ring»)

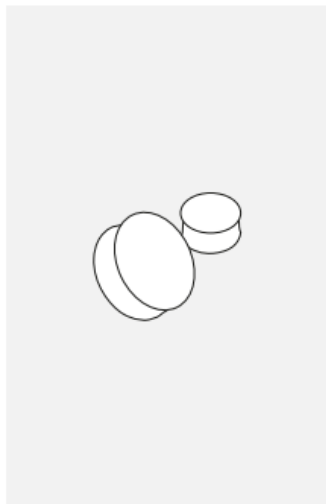
Piercings – Tattoos – Ohrring- Plugs

Ein diskreter Ohrring



Maximal zwei Ohrringe oder -clips pro Ohr. Länge und Durchmesser dürfen maximal 2 cm betragen (gemessen ab Piercing-Einstich). Die Befestigung der Ohrringe oder -clips ist im unteren Teil des Ohrfläppchens erlaubt.

Plugs



Plugs bis zu einem Durchmesser von 1 cm sind in neutralen Farben wie Silber, Gold oder Schwarz erlaubt.

Position



Ohrringe oder -clips und Plugs sind ausschliesslich im unteren Teil des Ohrfläppchens erlaubt.



Auf einer Seite darf ein Ohrpiercing (nur Stecker) in neutralen Farben wie Gold, Silber oder Schwarz getragen werden.

Nicht erlaubt

- Sichtbare Piercings
- Zungenpiercings und Tunnel-Plugs sind nicht erlaubt
- Dauerhafte oder temporäre Tattoos, Airbrush- und Henna Tattoos dürfen nicht sichtbar sein und müssen beim Tragen der Uniform immer bedeckt sein

PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD HERREN

Kurzhaarschnitt

Kurzhaarschnitt



Nicht erlaubt – Extrem-Frisuren, mit Ausnahme des Undercut – Bei getöntem oder gefärbtem Haar darf die eigene natürliche Haarfarbe am Ansatz nicht ersichtlich sein – Farbiges Haar (z.B. blau, grün oder in extremem Kontrast zur Haarfarbe)

Die Haare müssen sauber geschnitten, gewaschen und sorgfältig gekämmt sein. Die Haare müssen aus dem Gesicht frisiert sein und dürfen den oberen Kragenrand des Vestons nicht berühren. Die Ohren müssen sichtbar bleiben. Bei allfälligem Gebrauch von Gels und /oder Haarwachsen sind diese lediglich dezent und zurückhaltend anzuwenden. Perücken sind aus medizinischen Gründen erlaubt, sofern sie dem gültigen Uniformreglement entsprechen.

PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD HERREN

Oberlippenbart/Bart – Dreitagebart – Kompletttraser – Man Bun

Oberlippenbart/Bart



Oberlippenbart, Kurzhaarbart und/oder Spitzbart (Goatee) sind zulässig, sofern sie bei jedem Dienst- bzw. Flugantritt maximal 15 mm lang sowie gepflegt, dicht und konturenrasiert sind. Koteletten-Ansätze müssen korrekt (schräg oder gerade) rasiert sein.

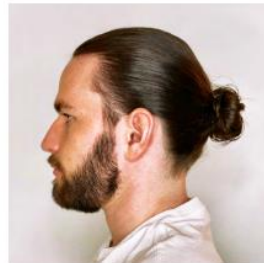
Dreitagebart



Kompletttraser



Man Bun



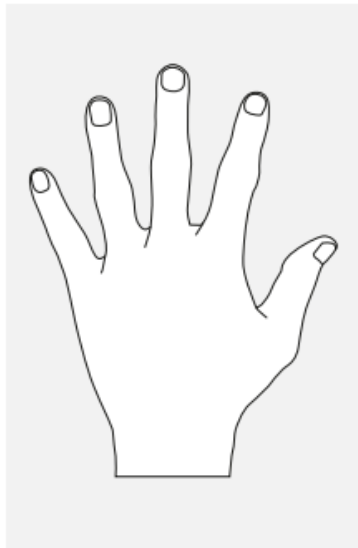
Vestonkragen



Haare, welche über den Kragenrand des Vestons reichen, müssen zum Man Bun frisiert werden.

Hände und Nägel – Make-up – Parfum/Aftershave

Hände und Nägel



Hände sollen sauber, Nägel gepflegt und kurz geschnitten sein.

Make-up



Das Abdecken von Hautunreinheiten ist statthaft.

Parfum/Aftershave



Parfum soll diskret und zurückhaltend angewendet werden.

Nicht erlaubt

- Verzierte oder farbige Nägel

Inflight-Schuhe /Knöchelstiefel

Inflight-Schuhe



Knöchelstiefel



Knöchelstiefel sind zulässig. Das Innenfutter der Knöchelstiefel darf nicht sichtbar sein. Die Hose muss über den Knöchelstiefeln getragen werden.

Material



Schuhe müssen aus schwarzem Glattleder gefertigt sein sowie sauber und gepflegt aussehen.

Absatzgrösse



Der Absatz muss mindestens 1,5 cm und darf maximal 3 cm hoch sein.

Nicht erlaubt

- Plateau-Sohlen, Stoffschuhe, Wildlederschuhe, Lackschuhe und Spezialschuhe (MBT und Ähnliches) – Schuhe mit Verzierungen wie Lochmuster, Schnallen, Schleifen, Perforierungen oder Dekorationen wie sichtbare Ornamente und andersfarbige Stepp- oder Verzierungsnähte

Abgelaufene Absätze/Sohlen sind zu erneuern. Absatz und Sohlen dürfen nur schwarz sein

PERSÖNLICHES ERSCHEINUNGSBILD HERREN

Socken - Unterwäsche

Socken



Es sind nur schwarze Socken zu tragen. Die Socken müssen so hoch sitzen, dass keine Haut sichtbar ist.

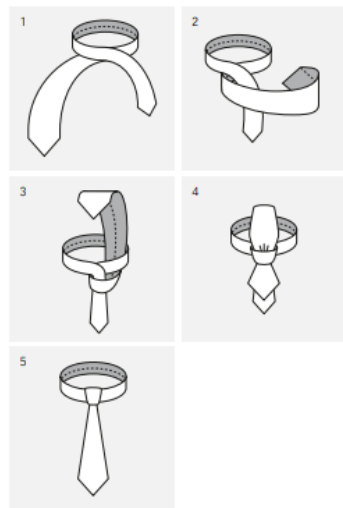
Unterwäsche



Unterhemden, weiss oder hautfarben, dürfen getragen werden. Das Unterhemd darf bei den Hemdärmeln-Enden nicht sichtbar sein.

Long Knoten – Manhattan Knoten – Windsor Knoten

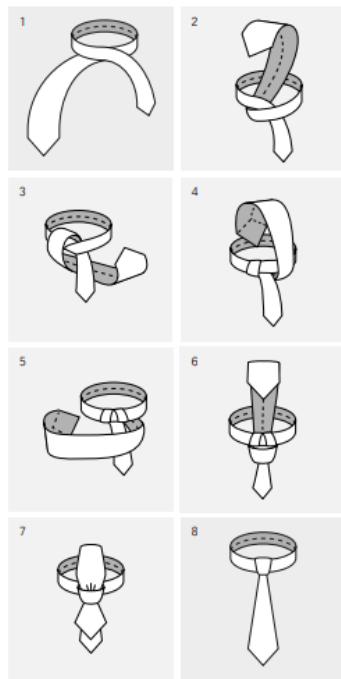
Long Knoten



Manhattan Knoten



Windsor Knoten



Krawattenlänge



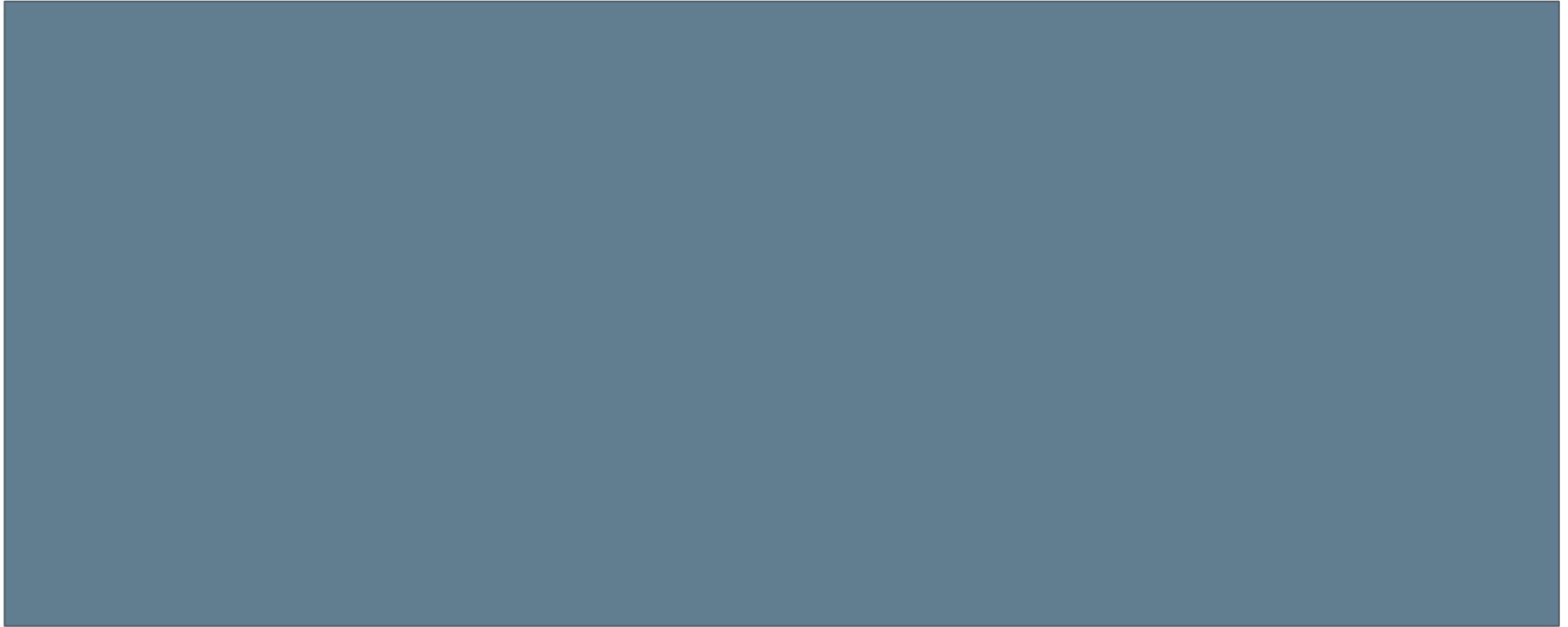
Die Krawattenspitze muss bis zur Mitte der Gürtelschnalle reichen.

Krawattennadel



Zur Befestigung der Krawatte ist das dafür vorgesehene Stoffband oder ein schlichter neutraler Krawattclip in Gold oder Silber zu benutzen.

ALLGEMEINES VERHALTEN IN UNIFORM



ALLGEMEINES VERHALTEN IN UNIFORM

IPOD, IPHONE, MP3-PLAYER UND KOPFHÖRER

In Uniform ist das Tragen von Kopfhörern nicht gestattet. Die private Nutzung von elektronischen Geräten (z.B. Smartphone, iPod usw.) in Uniform ist im direkten Kundenkontakt zu unterlassen. Das offensichtliche Tragen von Kopfhörern in der Öffentlichkeit ist nicht gestattet.

NAMENSSCHILD

Das Namensschild muss während der Arbeitszeit jederzeit auf den äussersten Kleidungsstücken (Blazer / Veston, Bluse / Hemd oder Gilet) immer sichtbar und lesbar angebracht werden. Das Namensschild ist in der dafür vorgesehenen Position (links) zu befestigen.

KAUGUMMI

Das Kauen von Kaugummi in Uniform ist nicht gestattet.

RAUCHEN, ESSEN, TRINKEN

Essen und Trinken sind im gesamten Passagierbereich inkl. den Schaltern nicht gestattet. Ausnahme ist das von Swissport offerierte Mineralwasser. Dieses darf im Schalterbereich diskret aus dem Becher oder Glas (keine Flaschen) getrunken werden. Rauchen ist nur in den dafür vorgesehenen Raucherzonen (auch Smokers Lounge) gestattet. Der Konsum von Alkohol in der Öffentlichkeit ist in Uniform nicht gestattet.

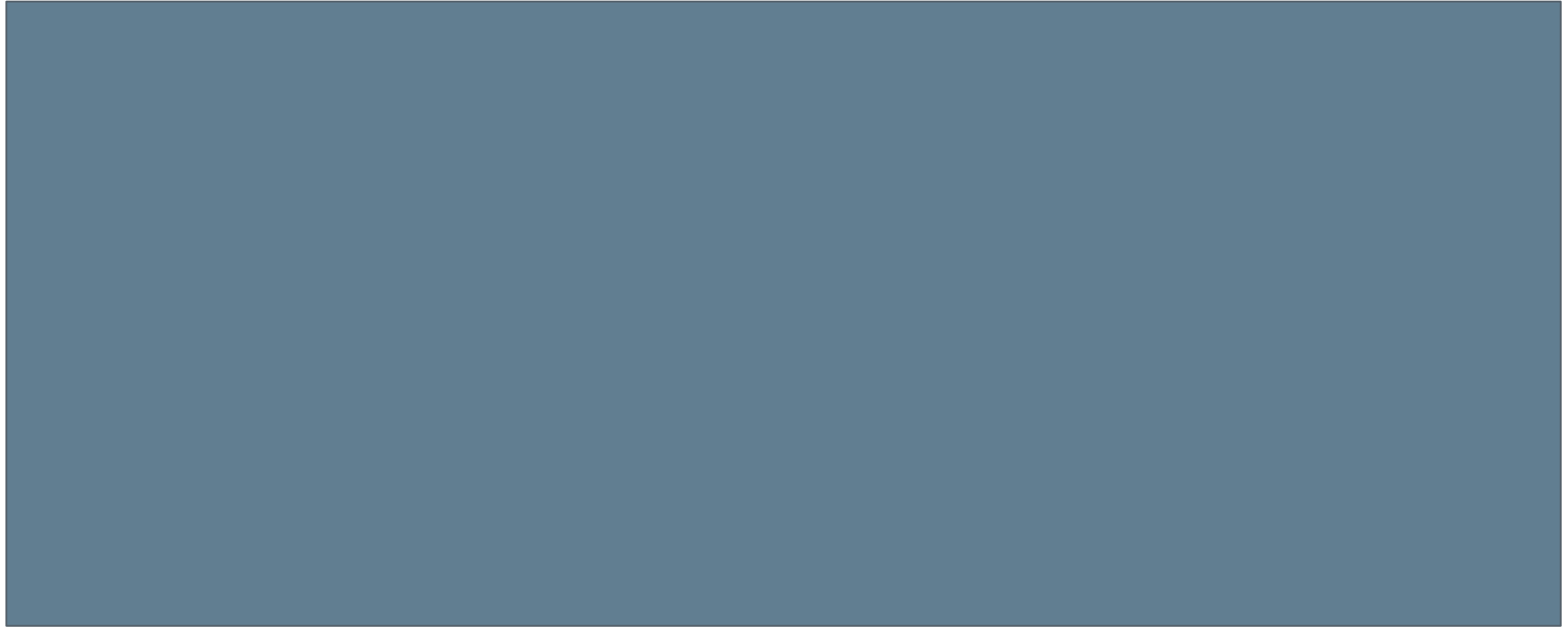
MOBILTELEFON UND TABLETS

Während des Arbeitseinsatzes ist der Gebrauch des offiziellen schwarzen Swissport Mobile Phones und vordefinierter Tablets gestattet. Der Gebrauch von privaten Mobiltelefonen und Tablets ist in Uniform während der Arbeitszeit nicht gestattet und muss während der Schicht ausgeschaltet und in der Tasche verstaut sein. Sowohl bei der Nutzung des privaten, wie auch des Swissport Handys/Tablets, haben physisch anwesende Passagiere, die einen Swissport Mitarbeitenden auf dem Gelände des Flughafens ansprechen, Vorrang.

TABLET, BLACKBERRY, SMARTPHONE, E-READER UND PRINTMEDIEN

Der Gebrauch von persönlichen elektronischen Geräten ist am Schalter nicht erlaubt. Auch das Lesen von privaten Printmedien ist im Passagierbereich nicht gestattet.

GENERELLE INFORMATION



UNIFORMTASCHE

Die Uniformtasche wird geschlossen getragen. Ein diskretes Kennzeichen ist erlaubt. Während der Einsatzzeit ist nur die Swissport Tasche oder die schwarze SWISS Uniformtasche erlaubt. Ebenfalls darf im Betrieb eine neutrale, schwarze A5 bis A4 Arbeitsmappe getragen werden. Rucksäcke und Plastiksäcke gehören nicht in den Kundenbereich. Die Blachentasche ist nicht Uniformbestandteil und darf während der Arbeitszeit nicht getragen werden.

PULLUNDER / STRICKJACKE

Der ärmellose Pullunder oder die Strickjacke dürfen im direkten Passagierkontakt nur unter dem Blazer/Veston getragen werden. Ausserhalb des direkten Passagierkontaktes dürfen diese Teile auch ohne Blazer getragen werden. Namensschilder und Gradabzeichen müssen jedoch stets sichtbar bleiben. Der Pullover darf nicht über die Schulter getragen oder um die Hüfte gebunden werden.

BLAZER/VESTON/GILET

Das Tragen des Blazers/Vestons oder Gilets ist Pflicht. Das Gilet darf jederzeit mit oder anstelle des Blazers geschlossen getragen werden. Wenn das Gilet getragen wird, bleiben alle Knöpfe geschlossen. Lediglich bei den Herren kann der unterste Knopf offenbleiben.

SICHERHEITSWESTE

Die gelbe Sicherheitsweste darf nur während der Dienstzeit und wo angebracht getragen werden. Auf dem Tarmac ist diese Pflicht. Für das Tragen der Sicherheitsweste der Mitarbeiter mit Fahrdienst gilt, dass die Weste erst vor Verlassen des Flughafengebäudes angezogen wird. Das Tragen der Weste im gesamten Lounge Bereich und am HON Pult ist zu unterlassen.

WINTERSCHAL

Erlaubt ist nur der offizielle Winterschal. Der Schal darf lediglich zusammen mit dem Blazer/Veston getragen werden.

KUGELSCHREIBER

Es sind nur Swissport, SWISS oder neutrale Kugelschreiber ohne Logos zulässig. Ein Kugelschreiber ist in der Brusttasche der Bluse/Hemd oder in der Innentasche des Blazers/Vestons erlaubt.

BETRIEBSKADER

Im direkten Kundenkontakt ist das Tragen des Blazers empfehlenswert.

Rangabzeichen dienen den Kunden als Orientierungshilfe. Die Betriebskader müssen während der Einsatzzeit die Rangabzeichen immer gut sichtbar tragen. Es wird unterschieden zwischen:

- Armtressen, welche am Blazer / Veston aufgenäht sind.
- Patten, welche an den entsprechenden Schlaufen der Bluse bzw. des Hemdes angebracht werden.



THANK YOU